



Cova des Coloms

Eine spektakuläre Schwimmtour in eine wunderschöne Tropfsteinhöhle mit feinem Sandstrand und wohltemperiertem Wasser.

Die Cova des Coloms liegt an der Ostküste südlich von Portocristo. Vom Auto bis zum Startpunkt sind wir etwa 20 Minuten zu Fuss unterwegs und steigen dann, eingepackt in Neoprenanzüge, Neoprenstiefel und mit Helm und Licht ausgerüstet, in der kleinen einsamen Cala Falcó ins Meer.

Jetzt müssen wir schwimmen, immer an der Küste entlang, 200 Meter. Durch den Auftrieb der Neoprenanzüge schwimmt es sich leicht im Wasser, nur noch paddeln und nach einer guten Viertelstunde liegt das Ziel vor uns. Durch ein riesiges Felsentor erreichen wir den im Vergleich winzigen Einstieg zur Höhle - einen kleinen Syphon, der nur bei ruhiger See zu passieren ist. Unser 1,5 bis 2-stündiger Rundgang wird eine Mischung aus Laufen, leichtem Klettern und natürlich immer wieder schwimmen. Größere Höhlenräume wechseln mit engen Gängen zwischen gigantischen Formationen, wir schweben wie schwerelos durch glasklare

Seen neben unterirdischen Sandstränden. Über uns Stalaktiten und Sinterröhrchen, dünn wie Spaghetti und bis zu vier Meter lang. Im größten Höhlensaal hängen Sinterfahnen, die bis zu 10 Meter lang sind. Wer möchte, kann von einer Formation aus 6 oder 8 Metern auch mal ins Wasser springen. Für besonders Mutige werden alle Lampen vor dem Sprung ausgeschaltet.

Die Wassertemperatur in der Höhle liegt ganzjährig bei ca. 18 Grad. Das Wasser ist so klar, dass man meint, man könnte überall den Boden berühren. Doch das täuscht, an manchen Stellen beträgt die Tiefe bis 30 Meter.

Besondere Hinweise:

Die Tour ist geeignet für alle, die gut schwimmen können, auch für Kinder, und findet nur bei stabilen Wetter- und Seeverhältnissen statt. Mitzubringen sind Badesachen und Handtuch. Neoprenanzug, -schuhe, Helm und Lampe können gegen Leihgebühr gestellt werden!

Schwierigkeit	mittel
Tiefe	0 m
Zeit	1,5 bis 2 Stunden in der Höhle
Zustieg	20 min, Küstenpfad

Technik	Schwimmen, leichtes Klettern
Region	Ostküste
Nächster Ort	Portocristo, Manacor